

Eine Prophezeiung erfüllt sich

Dem jungen Inka-Mädchen Animaya stehen schwere Zeiten und eine große Aufgabe bevor. Nach dem Tod ihrer Eltern hat sie ein Leben in Armut zu befürchten. Einzig der tyrannische Herrscher kann sie vor dieser Not noch retten. Sie ist sich allerdings nicht sicher, ob dies ein Vorteil für sie ist. Die Inkas haben Angst vor ihrem Befehlshaber, der mit harter Hand regiert und ohne Skrupel seine Ziele und Wünsche durchsetzt. Auch Animaya soll dies noch zu spüren bekommen. Am Tag vor der großen Entscheidung geschieht dann das Unglaubliche: Ein blutroter Kolibri fliegt auf sie zu und gibt ihr die Hoffnung auf eine schönere Zukunft. Bevor es allerdings soweit ist, hat das Mädchen einen harten Kampf auszustehen.

Eine uralte Prophezeiung erzählt vom Untergang der Inkas - und Animaya spielt darin keine unwesentliche Rolle. Der kleine Vogel setzt in ihr Kräfte frei, von denen sie noch nicht einmal geahnt hat, dass sie in ihr schlummern. Als sie den Fremden Natan, einen Krokodilritter, kennenlernt, kommen auf einmal Gefühle zum Vorschein, die sie in echte Schwierigkeiten bringen könnten. Perlenhaut, wie sie ihn im Stillen nennt, scheint ein Geheimnis zu umgeben. Und er weiß von Dingen, die Animaya in einen großen Zwiespalt stürzen. Der Tod ihrer geliebten Eltern war kein Unfall, sondern kaltblütiger Mord. Für sie ist nun der Moment gekommen, wo sie handeln muss - ungeachtet der fatalen Konsequenzen, die auf sie und alle Inkas warten ...

Thilo P. Lassak weiß mit einer ungewöhnlichen Geschichte den Leser zu betören und schenkt ihm erstklassige Unterhaltung, die zum Träumen verleitet und im Herzen glücklich macht. "Der blutrote Kolibri" ist ein Jugendroman, dessen Lektüre bereits nach wenigen Seiten zu einem fesselnden Erlebnis - insbesondere für die Nerven - wird. Vor lauter Spannung und Gefühl bekommt man glatt Herzrasen. Der deutsche Autor schreibt Bücher, die einem den Schlaf rauben und die packend bis zur letzten Seite sind. Suchtgefahr geht von Lassaks Wertern aus. Von dieser Mischung aus Thriller und Liebesgeschichte fühlt man sich regelrecht berauscht. "Der blutrote Kolibri" darf man nicht verpassen, wenn man eine andere Art von Fantasy für sich entdecken möchte. Löhnen wird es sich in jedem Fall!

Susann Fleischer 16.04.2012

Quelle: www.literaturmarkt.info